

EDITORIAL



Die ILMAC als Spiegel der Veränderungen in der Chemie

Nach Abschluss der ILMAC 99 kann das Unternehmen ILMAC, getragen von der Messe Basel und der Neuen Schweizerischen Chemischen Gesellschaft (NSCG), über vier erfolgreiche Jahrzehnte seiner Geschäftstätigkeit zurückblicken.

In den Gründerjahren waren die Kerngebiete der ILMAC klar auf **Labor** und **Produktionsbetrieb** in der Chemie fokussiert. Diese Kerngebiete sind bis zum heutigen Tag erhalten geblieben. Das Unternehmen ILMAC hat angesichts des bevorstehenden Jahrhundertwechsels seine Strategie bereits 1995 auf die Zukunft ausgerichtet und als neue zusätzliche Kerngebiete die **Biotechnologie**, die **Analytik** und die **Diagnostik** definiert.

Mit dieser modernen Ausrichtung hat sich auch die Notwendigkeit ergeben, entsprechend dem beschleunigten Innovationszyklus in den Kerngebieten die Kadenz der ILMAC zu überprüfen und neu auf zwei Jahre festzulegen. Die ILMAC 99 war der letzte Anlass im Rahmen des Dreijahreszyklus. In Zukunft wird die ILMAC **jedes zweite Jahr** stattfinden, also bereits wieder im Jahr **2001**. Dieser Wechsel ist eine Herausforderung für die Messeorganisatoren, die bei ihren treuen Ausstellern Überzeugungsarbeit zu leisten haben.

Die **Internationalität** der ILMAC, in den neunziger Jahren nachhaltig aufgebaut, wird insbesondere durch den gleichzeitig durchgeführten **Kongress** begründet. Die Organisation des Kongresses liegt in der Hand der Sektionen der **Neuen Schweizerischen Chemischen Gesellschaft**. Im vorliegenden Heft der CHIMIA werden die Kongressaktivitäten der ILMAC 99 in *Reports* und *Abstracts* festgehalten, dies auch als Ausdruck der Wertschätzung der Arbeit der Autoren.

5000 Besucher haben die Veranstalter des ILMAC-Kongresses 1999 an den zahlreichen Seminarien gezählt. Diese haben selbstverständlich während ihrer Kongressteilnahme auch die Stände der Aussteller in den Messehallen besucht. Die Auswertung der Befragung der Kongressteilnehmer wird noch im Detail ergeben, was ihre Erwartungen und Präferenzen, aber auch ihre Reaktionen und Beurteilungen zur ILMAC 99 gewesen sind.

Ein Rückblick auf die ILMAC 99 hat eine zweifache Zielsetzung.

- Zum einen soll er die Position und den Erfolg der ILMAC im dicht gewordenen Markt der Chemie-Fachmessen in Europa beurteilen. **Ausstellerzahl** und **Ausstellerfläche** liegen im Bereich der Erwartungen, wobei der Trend zur Komprimierung der Standfläche unverkennbar ist. Das Messegeschäft ist härter geworden, auch für die ILMAC. Gemessen an der Zahl der verkauften Eintritte hat die **Besucherzahl** die Erwartungen nicht zu erfüllen vermocht und dies trotz der sehr erfolgreichen Magnetwirkung des Kongresses und der Präsenz der USGEB an zwei Tagen der ILMAC. Der Befund wird allerdings relativiert durch die Feststellung namhafter Aussteller, dass die Qualität ihrer Besucher am Stand eindeutig besser geworden sei und dass das an der ILMAC ausgelöste Geschäftsvolumen zufriedenstellend sei. Die Auswertung der Befragungen von Besuchern und Ausstellern ist noch nicht abgeschlossen. Die Konklusionen werden für die ILMAC 2001 wegleitend sein.
- Zum andern soll ein Rückblick die wichtigsten und erfolgreichsten **Produkte**, **Dienstleistungen** und **Kongressbeiträge** festhalten. Verschiedene Berichte haben bereits die wichtigsten Neuerungen und Fortschritte an der ILMAC 99 vorgestellt. Die vorliegende Ausgabe der CHIMIA schliesst den Kreis und dokumentiert die Inhalte des ILMAC-Kongresses. Damit wird für die Wissenschaftler, für die Erfinder und für die Firmen eine **nachhaltige Wirkung** der ILMAC 99 erzielt, die den Übergang zur kommenden ILMAC 01 sicherstellt.

Trägerschaft und Organisatoren der ILMAC haben ihren Kurs bereits klar auf das Jahr 2001 ausgerichtet. Sie freuen sich, die Leserinnen und Leser der Chimia zur gleichen Jahreszeit wieder zahlreich in Basel zu treffen.

B. R. Glutz

Dr. Bernhard R. Glutz
Präsident des ILMAC-Beirats